...ihr die Besucher durch die Gänge.

...der mit seinem Schlangenkörper und unglaublichen Verrenkungen sein vielen Jahren seine Zuschauer zum Staunen bringt.

Der Jongleur Peter Hessing, ehemaliger Leichtathletik Meister im Schwergewicht und Bronzemedaillen-Gewinner bei der Olympiade in München, wird in Elz Bestleistungen bieten. Kinder dürfen „Funny Fox" alias Bernd Klüser, den singenden Unterhalter erleben. „Mo de Bleu" bietet akrobatische Künste vor.

Saxonic, ein Bläser-Ensemble der Kreismusikschule Limburg, wird dafür sorgen, dass die Eröffnung der Westa musikalisch schwungvoll über die Bühne geht. Zahlreiche Gäste werden um den Schirmherrn, Regierungspräsident Wilfried Schmied, das Festzelt füllen.

Amerikanischer Truck startet durch 25 Gemeinden des Süwag-Gebietes

Eine Attraktion spielt sich in diesem Jahr rund um einen amerikanischen Truck ab, den die Süwag Energie AG für einen Wettbewerb geordert hat, der auf der Westa durch 25 Kommunen ihres Versorgungsgebietes startet.

Darauf befinden sich zwei professionelle Laufbandergometer. Sechs Stunden lang können am Donnerstag ab 11.30 Uhr nicht nur Elzer Bürger für die Gemeinde laufen.

Die drei Kommunen mit den meisten erlaufenen Kilometern werden zum Abschluss des Wettbewerbs im September für die aufgewandte Energie mit 20 000, 10 000 und 5000 Euro für ein gemeinnütziges Projekt belohnt. Auf der benachbarten Wiese des Westa-Geländes werden Hubschrauber-Rundflüge angeboten. Auf dem gesamten Gelände winken mehrere Gewinnspiele, so auch beim Elzer Gewerbeverein.

Dessen Geschäftsführer Dieter Schollmayer weist auf die „Elzer Halle" hin, in der sich viele örtliche Gewerbetreibende präsentieren. In der „Halle 1" befänden sich auch der Gemeindestand „Elz – da ist Leben drin" und der Stand der Vereine.

Der Bürgermeister hob die Präsentation der Partnergemeinde Waldmünchen hervor. Elz setze in diesem Jahr die Schwerpunkte auf sein angelaufenes Programm zur Belebung des Ortskerns und stelle die deutlich ausgeweiteten Angebote zur familienfreundlichen Kinderbetreuung vor.

Die MesseCom biete gemeinnützigen Vereinen die Möglichkeit zur kostenlosen Präsentation auf der Westa. Wer noch mitmachen möchte, darf sich unter der Rufnummer MesseCom, ✆ (02741) 933 444, melden. Wer nähere Informationen zum Laufwettbewerb sucht, sollte bei der Gemeinde Elz unter ✆ (0 64 31) 95 75 33 nachfragen. An dem Lauf dürfen sich nicht nur Vereinsmitglieder beteiligen.

Polizei stellt Pocket-Bike sicher

Dornburg-Frickhofen (red). Ein 20 Jahre alter Mann aus Dornburg ist von der Polizei auf einem sogenannten Pocket-Bike erwischt worden, das nicht für den Verkehr zugelassen ist.

Er fiel am Mittwoch gegen 19.20 Uhr einer Funkstreife in der Bahnhofstraße in Frickhofen auf. Mit relativ hoher Geschwindigkeit fuhr der Mann in Richtung Bahnhof. Offenbar wollte er zu einer Gruppe junger Männer fahren, die an einem Parkstreifen standen. Als er die Polizei bemerkte, beschleunigte er sofort. Etwa 50 Meter weiter musste der Fahrer aber wegen einer hohen Bordsteinkante, die er mit dem kleinen Gefährt nicht hätte überfahren können, stark abbremsen und flüchtete zu Fuß. Er konnte später ermittelt werden. Er verfügt nicht die für das etwa 50 Stundenkilometer schnelle Gefährt die Fahrerlaubnis der Klasse A1 oder A.

schafft

...ngen

...ungen sehr gut ab

...des schuleigenen Sanitätsdienstes und Christel Müller-Kenz ihre geleistete Arbeit von Lehrkräfte und Schülerinnen werden an der Marienschule organisiert, in Erster Hilfe ausgebildet, die Schülerinnen und Schüler der beruflichen Sanitätszweige erwerben zusätzlich Kenntnisse in Erster Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder.

Die Schülersanitäter nehmen immer wieder erfolgreich an zahlreichen Wettbewerben für Schulsanitätsdienste teil und leisten regelmäßig einen Präventionsbeitrag bei Sportfesten, Konzerten und Großereignissen innerhalb und außerhalb der Schule. Jochen Herz, der Fachbereiter Gesundheitsförderung Sexualkunde in Weilburg, lobte die Schülerinnen und den Fachlehrer, Detlef Kraut, für ihre vorbildliche Arbeit.

Junge Slowaken sind zu Gast bei der Katholischen Jungen Gemeinde (KJG) der Diözese Limburg. Seit den Tagen der Begegnung anlässlich des Weltjugendtages 2005 besteht zwischen diesen beiden Jugendverbänden ein reger Austausch. Am Dienstag hatte Bischof Franz-Peter Tebartz-van Elst die Delegation und ihre deutschen Gastgeber zum Mittagessen eingeladen. (Foto: privat)

2008-05-09 09:01 KSK Villmar +49 6471 312 93400 >> 93401 P 1/1